



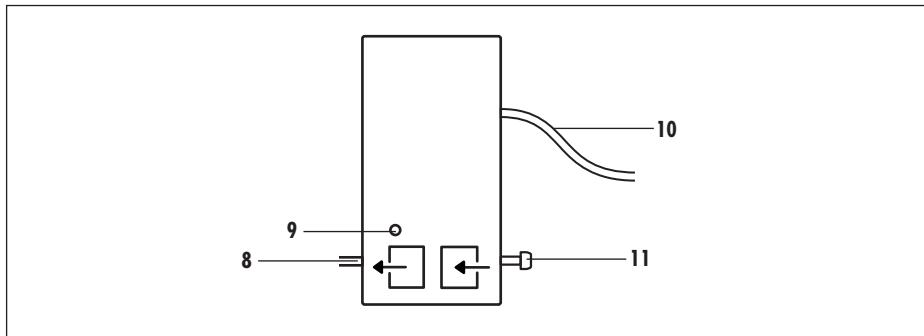
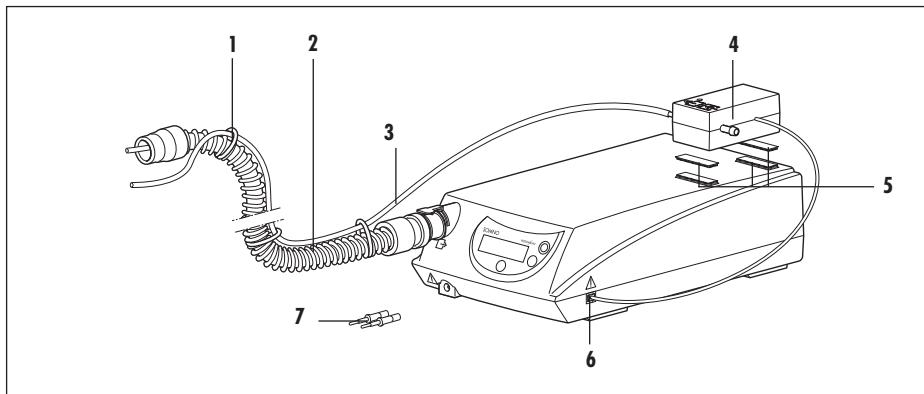
O₂-Zuschaltventil Oxygen valve Valve d'adduction d'oxygène

WM 24042

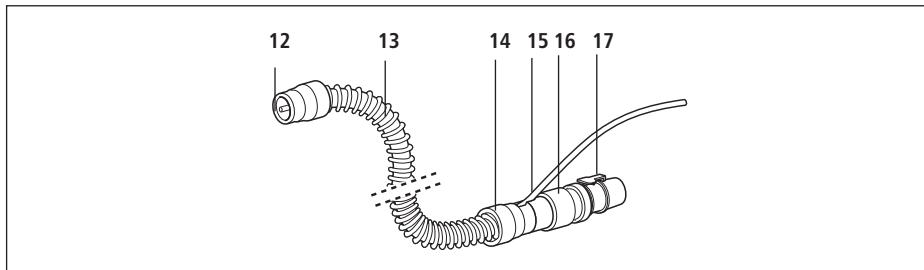
*Gerätebeschreibung und Gebrauchsanweisung
Description and operating instructions
Description et mode d'emploi de l'appareil*

Deutsch	3
English	28
Français	52

Übersicht



Zubehör



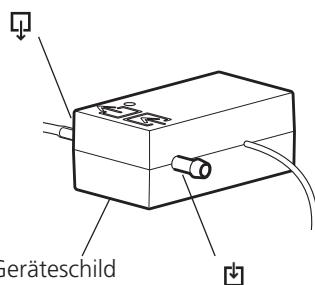
Legende

- | | | | |
|----------|-------------------------------------|-----------|-------------------------|
| 1 | Schlauchhalter | 7 | Verschlussstopfen |
| 2 | Faltenschlauch | 8 | O ₂ -Ausgang |
| 3 | O ₂ -Einleitungsschlauch | 9 | Leuchtdiode |
| 4 | O ₂ -Zuschaltventil | 10 | Verbindungsleitung |
| 5 | Klettstreifen | 11 | O ₂ -Eingang |
| 6 | Anschlussbuchse | | |

Zubehör

- | | |
|-----------|-----------------------|
| 12 | Doppelschlauch |
| 13 | Faltenschlauch |
| 14 | Muffe Faltenschlauch |
| 15 | Adapter (klarsichtig) |
| 16 | Muffe Adapter |
| 17 | Adapter (grau) |

Besondere Kennzeichnungen am Gerät



Gerät	
↓	O ₂ -Eingang
↗	O ₂ -Ausgang
Geräteschild	
☒	Gerät nicht über Hausmüll entsorgen
做人图标	Schutzklasse B
☒	Schutzklasse II, Schutzisolierung
曲线图标	Baujahr
↗	O ₂ -Druck max 1,5 bar = 1500 hPa

Sicherheitshinweise in dieser Anleitung

In dieser Gebrauchsanweisung werden die Sicherheitshinweise folgendermaßen gekennzeichnet:



Warnung!

Warnt vor Verletzungsgefahr und möglichen Sachschäden.

Vorsicht!

Warnt vor Sachschäden und möglicherweise falschen Therapieergebnissen.

Hinweis:

Enthält nützliche Tipps.

Inhalt

1.	Gerätebeschreibung	8
1.1	Verwendungszweck	8
1.2	Funktionsbeschreibung	9
2.	Sicherheitshinweise	10
2.1	Sicherheitsbestimmungen	10
3.	Geräteaufstellung	12
4.	Bedienung	14
4.1	Ein-/Ausschalten des Gerätes	14
4.2	Bedienung des Gerätes	14
4.3	Nach dem Gebrauch	14
5.	Hygienische Aufbereitung	15
5.1	Fristen	15
5.2	Reinigung/Desinfektion	15
5.3	Patientenwechsel	18
6.	Funktionskontrolle	19
6.1	Fristen	19
6.2	Durchführung	19
7.	Störungen und deren Beseitigung	20
8.	Wartung	21
8.1	Fristen	21
8.2	Doppelschlauch wechseln	21
8.3	Entsorgung	22
9.	Lieferumfang	23
9.1	Serienmäßiger Lieferumfang	23
9.2	Ersatzteile	23
9.3	Zubehör	23
10.	Technische Daten	24
11.	Garantie	25
12.	Konformitätserklärung	26
13.	Stichwortverzeichnis	27

1. Gerätbeschreibung

1.1 Verwendungszweck

Wichtig!

Das O₂-Zuschaltventil - ebenso wie die Therapiegeräte - verfügt über keinen Alarm, der vor Störungen warnt. Daher darf es nur bei Patienten eingesetzt werden, die mehrstündige Pausen in der Sauerstofftherapie durchführen können, damit ein unbemerter Ausfall der Sauerstoffversorgung keine Gefahr darstellt.

Mit dem Sauerstoffzuschaltventil können während der Therapie bis zu 4 l/min Sauerstoff (O₂) in die Maske sicher eingeleitet werden. Es kann in Verbindung mit einem Sauerstoffkonzentrator, einer Sauerstoffflasche mit Druckminider oder Flüssigsauerstoff verwendet werden.

Sie können das Ventil mit folgenden Geräten verwenden:

CPAP-Geräte

- SOMNOsmart 2
- SOMNOset
- SOMNObalance (e)
- SOMNOsoft 2 (e)

nCPAP-Geräte

- SOMNOcomfort
- SOMNOcomfort 2 (e)
- CPAP 20(e)
- SOMNOsoft +

BiLevel-Geräte

- SOMNOvent S
- SOMNOvent ST
- SOMNOvent auto-S
- SOMNOvent auto-ST

CS-Geräte

- SOMNOvent CR

Das Ventil öffnet sich, wenn das Therapiegerät eingeschaltet ist und ordnungsgemäß arbeitet. Bei einer Störung (z.B. Stromausfall) wird die Sauerstoffzufuhr unterbrochen, um eine O₂-Anreicherung im Gerät zu verhindern und so einer Brandgefahr, die vom Sauerstoff ausgehen kann, sicher entgegenzuwirken.

1.2 Funktionsbeschreibung

Das Ventil wird elektrisch mit dem Therapiegerät verbunden und fragt ständig dessen ordnungsgemäßen Zustand ab. Ist das Therapiegerät eingeschaltet, öffnet sich das innenliegende Magnetventil.

Dies wird durch eine grüne Leuchtdiode angezeigt. Wenn das Therapiegerät ausgeschaltet ist oder nicht ordnungsgemäß arbeitet, schließt sich das Ventil. Die Kontrollleuchte erlischt. Wird der ordnungsgemäße Zustand wiederhergestellt, öffnet das Ventil wieder.

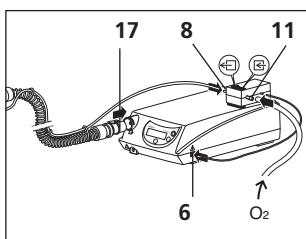
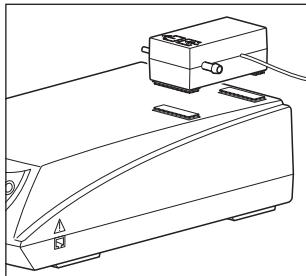
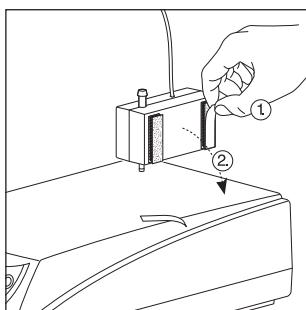
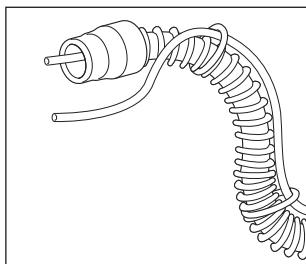
2. Sicherheitshinweise

2.1 Sicherheitsbestimmungen

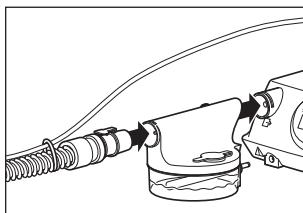
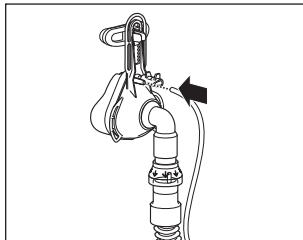
- Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanweisung aufmerksam durch. Sie ist Bestandteil des Gerätes und muß jederzeit verfügbar sein.
- Beachten Sie auch die Gebrauchsanweisungen Ihres Therapiegerätes, Ihres Sauerstoffsystems und aller Zubehörteile.
- Verwenden Sie das O₂-Zuschaltventil nur für den beschriebenen Verwendungszweck (siehe „1. Gerätebeschreibung“ auf Seite 8).
- Bei der Therapie mit Sauerstoff kann Ihre Kleidung, Bettwäsche oder Ihre Haare mit sauerstoffange-reicherter Luft in Berührung kommen. Dies bedeutet eine leichtere Brennbarkeit. Deshalb ist Rauchen, offenes Licht (Kerzen) oder Feuer (Kamin) in der Umgebung verboten. Dies gilt auch nach der Therapie, bis der Sauerstoff durch gründliches Lüften entfernt ist.
- Die maximale Einspeisungsmenge von 4 l/min darf nicht überschritten werden. Bei einer höheren Einspeisung kann es zu einer Sauerstoffanreicherung im Therapiegerät kommen.
- Eine Sauerstofftherapie kann bei falscher Anwendung/Dosierung zu Nebenwirkungen führen. Deshalb dürfen Sie das Gerät nur nach Verordnung des Arztes/der Ärztin betreiben. Stellen Sie sicher, dass immer der vom Arzt/von der Ärztin verordnete Flow (maximal 4 l/min) eingeleitet wird.
- Beachten Sie unbedingt auch die Sicherheitshinweise in der Gebrauchsanleitung Ihres Sauerstoffsystems!
- Lassen Sie Reparaturen nur durch den Hersteller Weinmann durchführen bzw. wenden Sie sich dafür an Ihren Fachhändler.
- Bitte beachten Sie zur Vermeidung einer Infektion oder bakteriellen Kontamination den Abschnitt „5. Hygienische Aufbereitung“ auf Seite 15.
- Vermeiden Sie das Eindringen von Flüssigkeiten in das Therapiegerät sowie in das Gehäuse des O₂-Zuschaltventils. Die Elektronik könnte Schaden nehmen.

- Beim Einsatz von Fremdartikeln kann es zu Funktionsausfällen und einer eingeschränkten Gebrauchstauglichkeit kommen. Außerdem können die Anforderungen an die Bio-Kompatibilität nicht erfüllt sein. Beachten Sie, dass in diesen Fällen jeglicher Anspruch auf Garantie und Haftung erlischt, wenn weder das in der Gebrauchsanweisung empfohlene Zubehör noch Originalersatzteile verwendet werden.
- Da es während der Einstellung von Therapieparametern am Therapiegerät (z.B. Softstartzeit, Anfeuchterstufe, Therapiedruck) zu Störungen der Kommunikation kommen kann, sollte dabei der Stecker der Verbindungsleitung zum Therapiegerät herausgezogen werden.

3. Geräteaufstellung



1. Stellen Sie Ihr Therapiegerät und Ihr Sauerstoffsystem auf wie in den zugehörigen Gebrauchsanweisungen beschrieben. Befestigen Sie den O₂-Einleitungsschlauch mit den Schlauchhaltern an Ihrem Schlauchsystem.
2. Stellen Sie das O₂-Zuschaltventil so auf, dass Sie die Anschlussleitung und den O₂-Einleitungsschlauch anschließen können. Wenn Sie die Klettbefestigung auf dem Therapiegerät benutzen wollen, gehen Sie folgendermaßen vor:
 - Die zu beklebenden Flächen müssen frei von Fett, Feuchtigkeit, Staub usw. sein.
 - Kleben Sie die beiden weichen Streifen des Klettbandes seitlich des Geräteschildes auf die Unterseite des O₂-Zuschaltventils.
 - Befestigen Sie die harten Streifen (Gegenstücke) darauf.
 - Ziehen Sie die Schutzfolie auf der Rückseite der harten Streifen ab (1.) und drücken Sie das Ventil fest an dem von Ihnen gewählten Standort (2.) auf das Therapiegerät, z.B. wie abgebildet im rechten hinteren Bereich.
 - Um dem Kleber Zeit zu lassen, sich mit den Oberflächen zu verbinden, sollten Sie das Ventil mindestens eine Stunde dort belassen, bevor Sie die Klettverbindung lösen.
3. Stecken Sie den Adapter **17** des Schlauchsystems in den Geräteausgang bzw. in den Ausgang des Atemluftbefeuchters.
4. Verbinden Sie das Sauerstoffzuschaltventil mit Hilfe der Verbindungsleitung mit der seitlichen Anschlussbuchse **6** Ihres Therapiegerätes. Dabei kann die Kontroll-leuchte kurz aufleuchten, während die Verbindung aufgebaut wird.
5. Stecken Sie das geräteseitige Ende des O₂-Einleitungsschlauchs auf die Ausgangsseite des Ventils (kleine Tülle links) **8**.



6. Stecken Sie den Schlauch Ihres Sauerstoffsystems auf die Eingangsseite des Ventils (große Tülle rechts) **11**.
7. Montieren Sie das Ausatemsystem und die Maske gemäß den zugehörigen Gebrauchsanweisungen.
8. Entfernen Sie den Verschluss von einem der Druckmessanschlüsse an der Maske und stecken Sie dort den O₂-Einleitungsschlauch auf.
9. Zur Atemluftanfeuchtung verwenden Sie den Befeuchter für Ihr Therapiegerät erhältlichen Befeuchter. Eine zusätzliche Anfeuchtung des Sauerstoffs mit Sprudler-Anfeuchtern ist zulässig, aber nicht notwendig.

Die Verwendung von Verneblern ist nicht zulässig.

Als Zubehör ist ein Schlauchsystem mit innenliegendem Einleitungsschlauch erhältlich.

Sie können das Schlauchsystem mit folgenden Geräten verwenden:

CPAP-Geräte

- SOMNOsmart 2
- SOMNOset

nCPAP-Geräte

- SOMNOcomfort
- SOMNOsoft +

BiLevel-Geräte

- SOMNOvent S
- SOMNOvent ST
- SOMNOvent auto-S
- SOMNOvent auto-ST

CS-Geräte

- SOMNOvent CR

4. Bedienung

4.1 Ein-/Ausschalten des Gerätes

Das O₂-Zuschaltventil ist betriebsbereit, wenn es wie oben beschrieben angeschlossen wurde. Sie brauchen nur Ihr Therapiegerät und Ihr Sauerstoffsystem (mit dem verordneten Flow) einzuschalten. Das Ventil schaltet die Sauerstoffzufuhr zum Therapiegerät selbsttätig frei und sperrt sie wieder ab.

4.2 Bedienung des Gerätes

Während des Betriebs ist keine Bedienung erforderlich.

4.3 Nach dem Gebrauch

Bitte beachten Sie folgende Reihenfolge beim Abschalten der Geräte.

1. Schalten Sie die O₂-Zufuhr ab, indem Sie den Sauerstoffkonzentrator ausschalten bzw. das Flaschenventil (Flaschensauerstoff) oder bei Flüssigsauerstoff den Flowregler schließen.
2. Schalten Sie Ihr Therapiegerät aus.
3. Reinigen Sie die Maske und das Ausatemsystem, wie in den zugehörigen Gebrauchsanweisungen beschrieben.
4. Zur Reinigung des Schlauchsystems verschließen oder entfernen Sie den O₂-Einleitungs-schlauch.

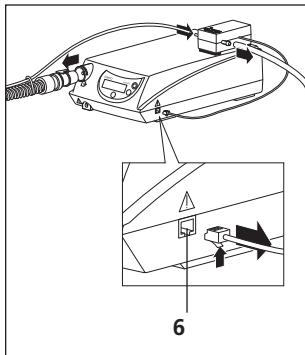
5. Hygienische Aufbereitung

5.1 Fristen

Das Schlauchsystem je nach Verschmutzung, mindestens jedoch einmal im Monat reinigen. Mindestens alle 6 Monate – bei Verschmutzungen früher – muss der O₂-Einleitungs-schlauch oder – bei Verwendung des Schlauchsystems mit innenliegendem O₂-Einleitungs-schlauch – der innenliegende Doppelschlauch gewechselt werden (siehe „8.2 Doppelschlauch wechseln“ auf Seite 21).

5.2 Reinigung/Desinfektion

Reinigung des Gehäuses



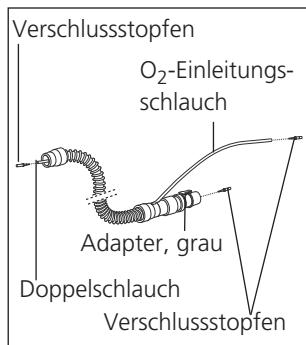
Achtung! Vor der Reinigung die Verbindungsleitung aus der Anschlussbuchse **6** des Therapiegerätes ziehen. Drücken Sie dazu leicht auf den kleinen Hebel auf der Unterseite des Steckers.

Es darf kein Wasser oder Desinfektionsflüssigkeit in das Gehäuse gelangen. Stellen Sie das Ventil niemals in Wasser.

Wischen Sie das Gehäuse inkl. der Anschlusstellen und die Verbindungsleitung mit einem weichen, feuchten Tuch ab. Vor der Inbetriebnahme muß das Ventil vollständig trocken sein.

Reinigung des Schlauchsystems

Das Schlauchsystem WM 23737 kann in bis zu 70 °C warmem Wasser gereinigt werden.
In den Doppelschlauch darf kein Wasser eindringen. Gehen Sie folgendermaßen vor:



1. Ziehen Sie das Schlauchsystem vom Gerät und vom Ausatemsystem ab.
2. Ziehen Sie den Doppelschlauch ein kleines Stück aus dem Faltenschlauch heraus. Verschließen Sie die Öffnung mit dem mitgelieferten Verschlussstopfen.
3. Verschließen Sie die kleine Öffnung des grauen Adapters und den O₂-Einleitungsschlauch mit den mitgelieferten Verschlussstopfen.
4. Reinigen Sie den Faltenschlauch rückstandsfrei mit etwas Spülmittel in warmem Wasser. Spülen Sie dabei das Schlauchinnere gut durch.
5. Spülen Sie den Faltenschlauch gründlich innen und außen mit klarem, warmem Wasser nach.
6. **Schütteln Sie das Schlauchsystem gründlich aus.**
7. Hängen Sie das Schlauchsystem auf und lassen Sie es gut abtropfen, um zu verhindern, dass Feuchtigkeit in Ihr Therapiegerät eindringt.
8. Trocknen Sie das Schlauchsystem vollständig mit Hilfe des Therapiegerätes. Die Vorgehensweise entnehmen Sie der Gebrauchsanleitung Ihres Therapiegerätes.

Desinfektion des Gehäuses

Gehäuse, Anschlusstellen und Verbindungsleitung werden durch einfache Wischdesinfektion gereinigt. Wir empfehlen dafür TERRALIN.

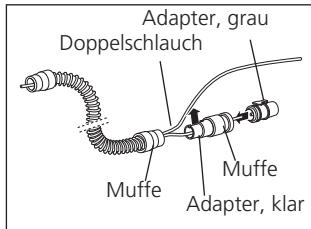
Desinfektion des Schlauchsystems

Als Desinfektionsmittel empfehlen wir GIGASEPT FF. Es wird empfohlen, bei der Desinfektion geeignete Handschuhe (z.B. Haushalts- oder Einmalhandschuhe) zu benutzen. Beachten Sie die Gebrauchsanweisung des verwendeten Desinfektionsmittels.

In den Doppelschlauch darf kein Desinfektionsmittel eindringen.

Gehen Sie zur Desinfektion folgendermaßen vor:

Doppelschlauch entfernen



1. Lösen Sie beide Muffen von den Adapters.
2. Ziehen Sie den Doppelschlauch aus dem Faltenschlauch heraus.
3. Ziehen Sie den kurzen Teil des Doppelschlauches vom grauen Adapter ab. Ziehen Sie den Schlauch dann aus dem klarsichtigen Adapter heraus.
4. Lösen Sie den langen Teil des Doppelschlauches aus dem klarsichtigen Adapter.

Doppelschlauch desinfizieren

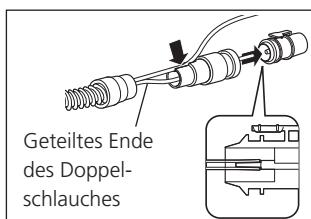


1. Verschließen Sie alle vier Öffnungen des Doppelschlauches mit den mitgelieferten Verschlussstopfen.
2. Reinigen Sie den Doppelschlauch rückstandsfrei mit etwas Desinfektionsmittel in warmem Wasser.
3. Spülen Sie den Doppelschlauch nach der Desinfektion gründlich mit destilliertem Wasser.
4. Lassen Sie die Teile vollständig trocknen.

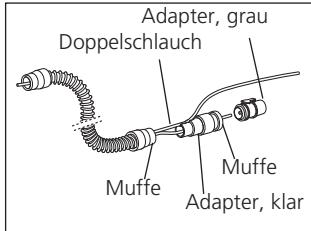
Faltenschlauch und Adapter desinfizieren

1. Gehen Sie wie unter „Reinigung des Schlauchsystems“ beschrieben vor.
2. Spülen Sie nach der Desinfektion gründlich mit destilliertem Wasser.

Doppelschlauch montieren



1. Stecken Sie den kurzen Teil des Doppelschlauches durch den klarsichtigen Adapter und schieben Sie ihn dann so weit wie möglich auf den grauen Adapter.
2. Schieben Sie die Muffe wieder auf den grauen Adapter.



3. Drücken Sie den langen Teil des Doppelschlauches in die Nut des klarsichtigen Adapters. Die beiden Schlauchenden müssen glatt nebeneinander liegen.
4. Führen Sie das freie Ende des Doppelschlauches in den Faltenschlauch ein.
5. Schieben Sie die Muffe des Faltenschlauches auf den klarsichtigen Adapter.

Nach der Desinfektion

Trocknen Sie das montierte Schlauchsystem vollständig mit Hilfe des Therapiegerätes. Die Vorgehensweise entnehmen Sie der Gebrauchsanleitung Ihres Therapiegerätes.

5.3 Patientenwechsel

Bei Patientenwechsel ist der O₂-Einleitungsschlauch bzw. das Schlauchsystem auszutauschen und das O₂-Zuschaltventil äußerlich durch eine Wischdesinfektion zu reinigen. Dazu sollten die Klettstreifen entfernt und durch neue ersetzt werden.

6. Funktionskontrolle

6.1 Fristen

Unterziehen Sie das O₂-Zschaltventil täglich einer Funktionskontrolle. Wenn Sie dabei einen Fehler feststellen, dürfen Sie es nicht weiter einsetzen, bevor der Fehler beseitigt ist.

6.2 Durchführung

1. Montieren sie das Ventil funktionsbereit mit dem Therapiegerät. Die Kontrollleuchte **9** auf der Oberseite des Ventilgehäuses leuchtet nicht.
2. Verschließen Sie die Öffnung der Maske, z.B. mit dem Daumen oder mit der Hand.
3. Schalten Sie erst Ihr Therapiegerät und danach Ihre O₂-Versorgung ein. Nach dem Einschalten des Therapiegerätes öffnet sich das Ventil mit einem leisen „Klack“, dies wird durch die grüne Kontrollleuchte **9** angezeigt. Nun können Sie an der Flowanzeige Ihres Sauerstoffsystems den verordneten Flow einstellen. Ist dies nicht möglich, überprüfen Sie zunächst die Funktion Ihres Sauerstoffsystems (ist z.B. die Flasche leer, sind evtl. Schläuche geknickt?).
4. Schalten Sie Ihr Gerät wieder aus. Das Ventil schließt hörbar, die Kontrollleuchte **9** erlischt, die Flowanzeige des Sauerstoffsystems fällt auf „0“.

Ist eine dieser Funktionen nicht gegeben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder den Hersteller, um das Gerät instandsetzen zu lassen.

7. Störungen und deren Beseitigung

Störung	Fehlerursache	Fehlerbeseitigung
Betriebsanzeige leuchtet nicht oder nur manchmal, obwohl das Therapiegerät ordnungsgemäß arbeitet	Keine Spannungsversorgung vorhanden	Verbindungsleitung 10 auf festen Sitz prüfen
	Maske undicht	Kopfhaube so einstellen, dass die Maske dicht sitzt. Evtl. defekte Maske austauschen
Der verordnete Flow wird nicht erreicht	Schläuche geknickt	Alle Schlauchverbindungen kontrollieren
	Zu hoher Widerstand im Schlauchsystem, Ausgangsdruck des Konzentrators zu gering	O ₂ -Zuleitungsschläuche kürzen. Evtl. anderen Konzentrator verwenden (z.B. OXYMAT)

Liegen Fehler vor, die nicht gleich behoben werden können, setzen Sie sich bitte sofort mit dem Hersteller Weinmann oder Ihrem Fachhändler in Verbindung, um das Ventil instandsetzen zu lassen.

Betreiben Sie es nicht weiter, um die mit einer Fehlfunktion verbundene Brandgefahr zu vermeiden.

8. Wartung

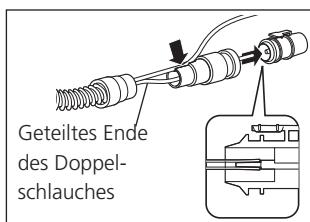
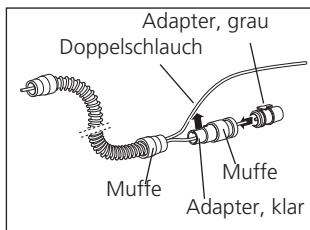
8.1 Fristen

Das Sauerstoffzuschaltventil ist wartungsfrei.

Aus hygienischen Gründen empfehlen wir, den O₂-Einleitungsschlauch bzw. den Doppelschlauch nach 6 Monaten – bei Verschmutzungen früher – auszutauschen.

8.2 Doppelschlauch wechseln

Der Doppelschlauch besteht aus einem kurzen Teil, der für die Druckmessung während der Therapie verwendet wird und einem langen Teil, der für die O₂-Einleitung verwendet wird. Gehen Sie zum Wechsel des Doppelschlauches folgendermaßen vor:



1. Lösen Sie beide Muffen von den Adapters.
 2. Ziehen Sie den Doppelschlauch aus dem Faltenschlauch heraus.
 3. Ziehen Sie den kurzen Teil des Doppelschlauches vom grauen Adapter ab. Ziehen Sie dann den Schlauch aus dem klarsichtigen Adapter heraus.
 4. Lösen Sie den langen Teil des Doppelschlauches aus dem klarsichtigen Adapter.
 5. Entsorgen Sie den alten Doppelschlauch.
 6. Stecken Sie den kurzen Teil des neuen Doppelschlauches durch den klarsichtigen Adapter und Schieben Sie den ihn dann so weit wie möglich auf den grauen Adapter.
 7. Schieben Sie die Muffe wieder auf den grauen Adapter.
 8. Drücken Sie den langen Teil des Doppelschlauches in die Nut des klarsichtigen Adapters. Die beiden Schlauchenden müssen glatt nebeneinander liegen.
9. Führen Sie das freie Ende des Doppelschlauches in den Faltenschlauch ein.
10. Schieben Sie die Muffe des Faltenschlauches auf den klarsichtigen Adapter.

8.3 Entsorgung



Entsorgen Sie das Gerät nicht über den Hausmüll. Für die fachgerechte Entsorgung des Gerätes wenden Sie sich an einen zugelassenen, zertifizierten Elektro- nikschrottverwerter. Dessen Adresse erfragen Sie bei Ihrer/Ihrem Umweltbeauftragten oder Ihrer Stadtverwaltung. Die Geräteverpackung (Papp- karton und Einlagen) können Sie als Altpapier entsorgen.

9. Lieferumfang

9.1 Serienmäßiger Lieferumfang

Sauerstoffzuschaltventil, verpackt

WM 24042

Teile	Bestellnummer
Sauerstoffzuschaltventil, Grundgerät	WM 24102
O ₂ -Einleitungsschlauch	WM 24015
6 x Schlauchhalter	WM 24268
Klettstreifen zur Befestigung	WM 24687
Gebrauchsanweisung	WM 16792

9.2 Ersatzteile

Teile	Bestellnummer
O ₂ -Einleitungsschlauch	WM 24015
Klettstreifen zur Befestigung	WM 24687

9.3 Zubehör

Teile	Bestellnummer
Schlauchsystem für Sauerstoffzuschaltventil, bestehend aus: – Faltenschlauch 1830 mm	WM 23737 WM 23146
– Doppelschlauch	WM 24626
– Adapter (klarsichtig)	WM 23901
– Adapter (grau)	WM 24123
– Druckverbinder	WM 24129

Schlauchsystem für Sauerstoffzuschaltventil WM 23737 ist nicht für folgende Geräte geeignet: SOMNOcomfort 2 (e), SOMNObalance (e), CPAP 20(e), SOMNOsoft 2 (e).

10. Technische Daten

Produktklasse nach 93/42/EWG	IIa
Abmessungen BxHxT in cm	4,5 x 8,5 x 3,0
Gewicht	ca. 123 g
Temperaturbereich – Betrieb	+5 °C bis +40 °C
– Lagerung	-20 °C bis +70 °C
Luftdruckbereich	700 – 1060 mbar
zul. Feuchtigkeit bei Betrieb und Lagerung	≤95 % rF (keine Betauung)
Elektrischer Anschluss	7–15 V DC
Stromaufnahme in – Betrieb	96,0 mA
– Bereitschaft	8,5 mA
Klassifikation nach EN 60601-1 Schutzart gegen elektr. Schlag Schutzgrad gegen elektr. Schlag	Schutzklasse II Typ B
Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) nach EN 60601-1-2 – Funkentstörung – Funkstörfestigkeit	EN 55011 IEC 1000-4 Teil 2 bis 6, Teil 11
max. zulässiger Flow	<4 l/min O ₂
min. erforderlicher O ₂ -Vordruck am Ventileingang für 4 l/min O ₂	250 hPa
max. zulässiger Staudruck des O ₂ -Systems	1500 hPa
zulässige Therapiedrücke	4 bis 30 hPa (1hPa = 1mbar)

Konstruktionänderungen vorbehalten



11. Garantie

- Weinmann garantiert für einen Zeitraum von zwei Jahren ab Kaufdatum, dass das Produkt bei bestimmungsgemäßem Gebrauch frei von Mängeln ist. Bei Produkten, die laut Kennzeichnung einen kürzeren Haltbarkeitszeitraum als zwei Jahre haben, endet die Garantie mit Ablauf des auf der Verpackung oder Gebrauchsanweisung angegebenen Verfallsdatums.
- Voraussetzung für die Ansprüche aus der Garantie ist die Vorlage eines Kaufbelegs, aus dem sich Verkäufer und Kaufdatum ergeben.
- Wir gewähren keine Garantie bei:
 - Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung
 - Bedienungsfehler
 - unsachgemäßem Gebrauch oder unsachgemäßer Behandlung
 - Fremdeingriff durch nicht autorisierte Personen in das Gerät zu Reparaturzwecken
 - höherer Gewalt, wie z.B. Blitzschlag usw.
 - Transportschaden aufgrund unsachgemäßer Verpackung bei Rücksendungen
 - nicht durchgeföhrter Wartung
 - Betriebsbedingter Abnutzung und üblichem Verschleiß.
Dazu zählen beispielhaft folgende Komponenten:
 - Filter
 - Batterien und Akkus
 - Artikel für den Einmalgebrauch usw.
 - Nichtverwendung von Originalersatzteilen
- Weinmann haftet nicht für Mangelfolgeschäden, sofern sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen oder bei leicht fahrlässiger Verletzung von Leib oder Leben.
- Weinmann behält sich das Recht vor, nach seiner Wahl den Mangel zu beseitigen, eine mangelfreie Sache zu liefern oder den Kaufpreis angemessen herabzusetzen.
- Bei Ablehnung eines Garantieanspruches übernehmen wir nicht die Kosten für den Hin- und Rücktransport.
- Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche bleiben hiervon unberührt.

12. Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die Weinmann Geräte für Medizin GmbH + Co. KG, dass das Produkt den einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 93/42/EWG für Medizinprodukte entspricht. Den vollständigen Text der Konformitätserklärung finden Sie unter: www.weinmann.de

13. Stichwortverzeichnis

A

Anfeuchtung **13**

Aufstellung **12**

D

Desinfektion **10, 15, 18**

E

Ersatzteile **11, 23**

F

Funktionskontrolle **19**

G

Garantie **25**

K

Kennzeichnungen **5**

R

Reinigung **10, 15**

S

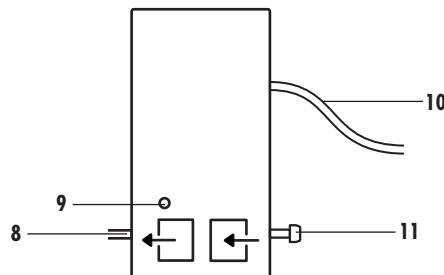
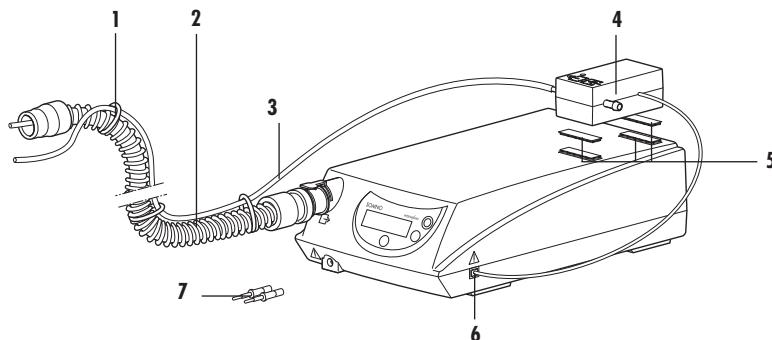
Sicherheitshinweise **10**

Störungen **11, 20**

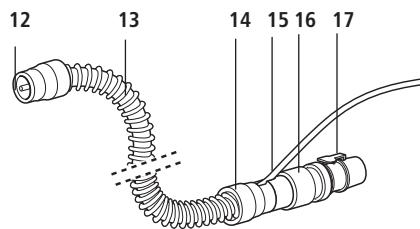
Z

Zubehör **11, 23**

Overview



Accessory



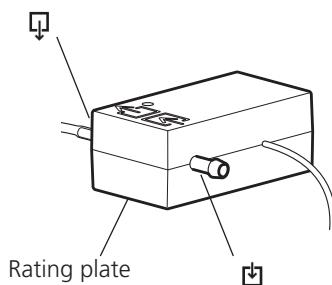
Legend

- | | | | |
|----------|----------------------------|-----------|-----------------------|
| 1 | Hose holder | 7 | Plug |
| 2 | Corrguated hose | 8 | O ₂ outlet |
| 3 | O ₂ supply hose | 9 | LED |
| 4 | Oxygen valve | 10 | Connecting cable |
| 5 | Velcro strips | 11 | O ₂ inlet |
| 6 | Socket | | |

Accessory

- | | |
|-----------|----------------------------|
| 12 | Double hose |
| 13 | Corrguated hose |
| 14 | Sleeve for corrugated hose |
| 15 | Adapter (transparent) |
| 16 | Sleeve for adapter |
| 17 | Adapter (grey) |

Special marks on the device



Unit	
□	Unit inlet
□	Unit outlet
Rating plate	
☒	Do not dispose of the unit in domestic waste!
做人	Protection class B
□	Protection class II, protective insulation
年	Year of manufacture
□	O ₂ -pressure max 1.5 bar = 1500 hPa

Safety information in these instructions

Safety information is marked as follows in these instructions for use:



Warning!

Warns of a risk of injury and potential material damage.

Caution!

Warns of material damage and potentially false therapy results.

Note

Contains useful tips.

Contents

1.	Description	33
1.1	Purpose	33
1.2	Functional description	34
2.	Safety instructions	35
2.1	Safety regulations	35
3.	Setting up the device	36
4.	Operation	38
4.1	Switching the device on and off	38
4.2	Using the device	38
4.3	After use	38
5.	Hygienic preparation	39
5.1	Intervals	39
5.2	Cleaning and disinfection	39
5.3	Changing patients	41
6.	Performance check	42
6.1	Intervals	42
6.2	Method	42
7.	Troubleshooting	43
8.	Maintenance	44
8.1	Intervals	44
8.2	Changing the double hose	44
8.3	Waste disposal	45
9.	Supply Schedule	46
9.1	Standard supply schedule	46
9.2	Spare parts	46
9.3	Accessory	46
10.	Technical specifications	47
11.	Warranty	48
12.	Declaration of Conformity	49
13.	Index	50

1. Description

1.1 Purpose

Important:

Like the therapy devices, the oxygen valve does not have an alarm that warns in the event of any faults. It must therefore be used only for patients who can endure the absence of oxygen therapy over several hours, so that an unnoticed failure of the oxygen supply will not represent a risk.

During therapy the oxygen valve can be used to safely supply up to 4 l/min oxygen into the mask. It can be used together with an oxygen concentrator, an oxygen cylinder with a pressure reducing valve or liquid oxygen.

You can use the valve with the following devices:

CPAP devices

- SOMNOsmart 2
- SOMNOset
- SOMNObalance (e)
- SOMNOsoft 2 (e)

nCPAP devices

- SOMNOcomfort
- SOMNOcomfort 2 (e)
- CPAP 20(e)
- SOMNOsoft +

BiLevel devices

- SOMNOvent S
- SOMNOvent ST
- SOMNOvent auto-S
- SOMNOvent auto-ST

CS devices

- SOMNOvent CR

The valve opens when the therapy device is switched on and is working properly. In the event of a fault (e.g. power loss) the supply of oxygen is interrupted to prevent an accumulation of oxygen in the device and thus to prevent the risk of fire that may result with oxygen.

1.2 Functional description

The valve is electrically connected with the therapy device and scans the latter constantly to ensure it is working correctly. If the therapy device is switched on, the internal solenoid valve opens.

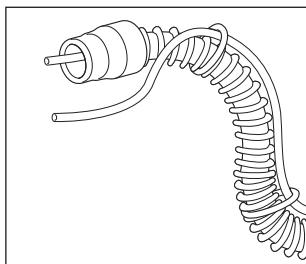
This is indicated by a green LED. If the therapy device is switched off or does not work properly, the valve closes. The control lamp goes out. Once the device is working properly again, the valve opens again.

2. Safety instructions

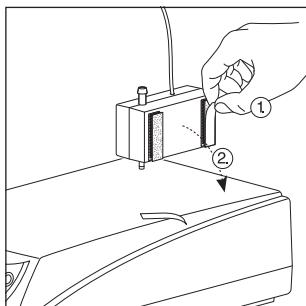
2.1 Safety regulations

- Please read this instruction manual carefully. It is part of the device and must always be available.
- Please also follow the instruction manuals included with your therapy device, your oxygen system and all accessories.
- Use the oxygen valve for the described purpose only (see "1. Description" on page 33).
- During therapy with oxygen, your clothes, bedclothes or hair can come into contact with oxygen-enriched air. This means easy flammability. Therefore, do not smoke nor use candles or fire nearby. This also applies after therapy until oxygen has been removed by thorough ventilation.
- Do not exceed the maximum supply quantity of 4 l/min. Higher rates can result in oxygen accumulation in the therapy device.
- If used or dosed improperly, oxygen therapy can have side-effects. Therefore, use the device only if it has been prescribed by a doctor. Always ensure that the flow prescribed by the physician is applied (maximum 4 l/min.).
- Always follow the safety instructions in the instruction manual supplied with your oxygen system.
- Have repairs carried out only by the manufacturer Weinmann or refer to your dealers for repairs.
- Please follow section "5. Hygienic preparation" on page 39 to prevent infection or bacterial contamination.
- Do not allow liquids to get into the therapy device or into the housing of the oxygen valve. The electronic components could be damaged.
- If third-party items are used, functional failures may occur and fitness for use may be restricted. Biocompatibility requirements may also not be met. Please note that in such cases, any claim under warranty and liability will be voided if neither the accessories nor genuine replacement parts recommended in the instructions for use are used.
- As there may be problems with communication in the course of setting therapy parameters (e.g., Softstart time, humidity level, therapy pressure), pull out the plug of the connecting cable to the therapy unit.

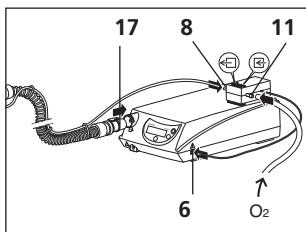
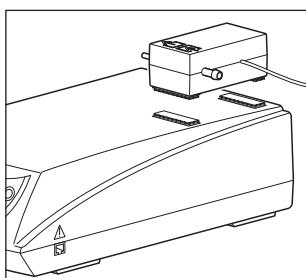
3. Setting up the device



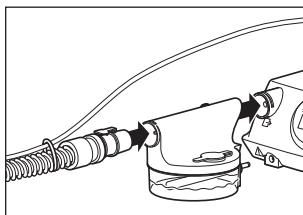
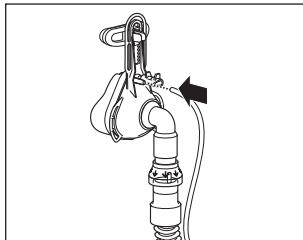
1. Set up your therapy device and oxygen system as described in the relevant instruction manuals. Secure the O₂ supply hose to your hose system with the hose holders.
2. Put the oxygen valve in a position so that you can connect the connecting cable and the O₂ supply hose. If you intend to use the Velcro fastening on the therapy device, proceed as follows:



- The surfaces for adhesive must be dry and free of grease and dust, etc.
 - Use adhesive to attach the two soft strips of Velcro to each side of the label underneath the oxygen valve.
 - Attach the hard strips to them.
 - Remove the protective film from the back of the hard strips (1.) and press the valve firmly on to the desired position (2.) on the therapy device, e.g., as shown at the back on the right.
 - Leave the valve there for at least one hour before opening the Velcro fastening to allow the adhesive time to bind with the surfaces.
3. Insert the adapter **17** of the hose system into the output of the device or output of the humidifier.



4. Use the connecting cable to connect the oxygen valve to the socket **6** of your therapy device. The control lamp may light up briefly as the connection is being made.
5. Attach the device-side end of the O₂ supply hose to the outlet side of the valve (small socket on the left) **8**.



6. Insert the hose from your oxygen system onto the inlet side of the valve (large socket on the right) **11**.
 7. Assemble the exhalation system and the mask according to the relevant instruction manuals.
 8. Remove the seal from the port on the mask and attach the O₂ supply hose there.
-
9. To humidify respiratory air, use the humidifier obtainable for your therapy device. Additional humification of the oxygen with a bubble humidifier is allowed, but is not necessary.

The use of an atomizer is not permitted.

A hose system with an internal O₂ supply hose is available as an accessory.

You can use the hose system with the following devices:

CPAP devices

- SOMNOsmart 2
- SOMNOset

nCPAP devices

- SOMNOcomfort
- SOMNOsoft +

BiLevel devices

- SOMNOvent S
- SOMNOvent ST
- SOMNOvent auto-S
- SOMNOvent auto-ST

CS devices

- SOMNOvent CR

4. Operation

4.1 Switching the device on and off

The oxygen valve is ready for use when it has been connected as described above. You simply have to switch on your therapy device and your oxygen system (with the prescribed flow). The valve automatically switches on the oxygen supply to the therapy device and switches it off again.

4.2 Using the device

No action is required when the device is in operation.

4.3 After use

Please switch off the devices in the following sequence.

1. Switch off the oxygen supply by switching off the oxygen concentrator or the cylinder valve (bottled oxygen) or the flow controller (liquid oxygen).
2. Switch off your therapy device.
3. Clean the mask and the exhalation system as described in the relevant instruction manuals.
4. To clean the hose system, close or remove the O₂ supply hose.

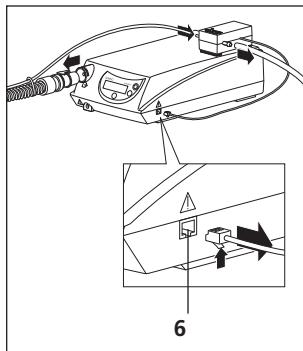
5. Hygienic preparation

5.1 Intervals

Clean the hose system whenever it is dirty or at least once a month. The O₂ supply hose has to be changed at least every six months or earlier if it's soiled. (If a hose system is used, the internal O₂ supply hose has to be replaced according to this schedule (see "8.2 Changing the double hose" on page 44).

5.2 Cleaning and disinfection

Cleaning the housing



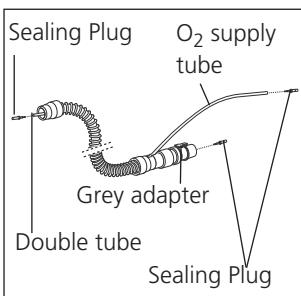
Caution! Before cleaning the device, remove the connecting cable from the socket **6** on the therapy device.

Remove it by pressing slightly on the small lever underneath the plug. Do not allow any water or disinfectant to penetrate the housing. Never place the valve in water.

Use a soft damp cloth to wipe the housing including connecting sockets and the connecting cable. The valve must be completely dry before use.

Clean the tube system

The tube system WM 23737 may be cleaned in warm water with a temperature of up to 70°C. Do not allow any water to enter the double tube. Proceed as follows:



1. Detach the tube system from the device and from the exhalation system.
2. Pull the double tube a little way out of the creased tube. Seal the opening with the sealing plug supplied.
3. Close the small opening of the grey adapter and the O₂ supply tube with the sealing plugs supplied.
4. Clean the creased tube thoroughly to remove all residues, using warm water containing a little washing-up liquid. Thoroughly wash out the inside of the tube.

5. Rinse the creased tube thoroughly inside and out with clear warm water.
6. **Thoroughly shake out the tube system.**
7. Hang up the tube system and allow it to drip dry, in order to prevent moisture entering your therapy device.
8. Use the therapy device to dry the tube system completely. For details see the instructions for use for your therapy device.

Disinfecting the housing

The housing, the connecting sockets and the connecting cable can be cleaned by simply wiping them with disinfectant. We recommend TERRALIN.

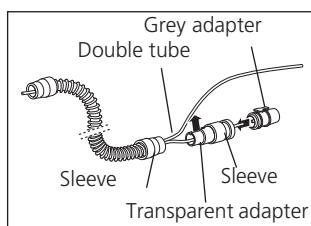
Disinfect the tube system

As a disinfectant we recommend GIGASEPT FF. You are recommended to wear suitable gloves (e.g. household or disposable gloves) during disinfection procedures. Observe the instructions for the disinfectant used.

No disinfectant may penetrate the double tube.

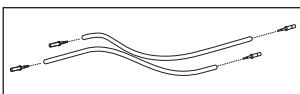
To disinfect, proceed as follows:

Remove double tube:



1. Release both sleeves from the adapters.
2. Pull the double tube out of the creased tube.
3. Take the short piece of the double tube off the gray adapter. Then take the tube out of the transparent adapter.
4. Release the long part of the double tube from the transparent adapter.

Disinfect double tube

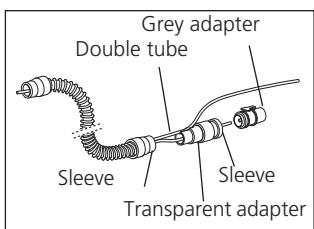
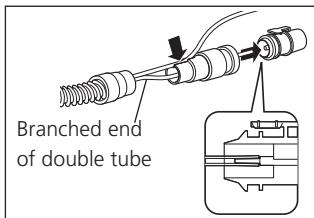


1. Seal all four openings of the double tube using the sealing plugs supplied.
2. Clean the double tube with a little disinfectant in hot water so that there are no residues.
3. After disinfecting, rinse the double tube thoroughly with distilled water.
4. Leave the parts to dry completely.

Disinfect creased tube and adapter

1. Proceed as described in "Clean the tube system".
2. After disinfecting, rinse thoroughly with distilled water.

Fit double tube



1. Push the short part of the double tube through the transparent adapter and then push it as far as possible onto the gray adapter.
2. Push the sleeve back onto the gray adapter.
3. Push the long part of the double tube into the groove of the transparent adapter. The two ends of the tube must lie smoothly next to one another.
4. Insert the free end of the double tube in the creased tube.
5. Push the sleeve of the creased tube onto the transparent adapter.

After disinfecting

Dry the assembled tube system completely with the aid of the therapy device. The procedure can be found in the instructions for use for your therapy device.

5.3 Changing patients

To prepare the device for use by a new patient, replace the O₂ supply hose or the hose system and clean the outside surfaces of the O₂ valve by wiping them with disinfectant.

6. Performance check

6.1 Intervals

Check daily that the oxygen valve works properly. If you detect a fault, do not continue to use it until the fault has been remedied.

6.2 Method

1. Assemble the valve so that it works with the therapy device. The control lamp **9** on the top of the valve housing does not light up.
2. Close the opening of the mask, for example, using your thumb or hand.
3. Switch on your therapy device and then your oxygen supply. When the therapy device is switched on, the valve opens with a slight "click"; this is indicated by the green indicator lamp **9**. You can now set the prescribed flow on the flowmeter of your oxygen system. If this is not possible, first check the function of your oxygen system. (For example: Is the cylinder empty? Are any of the hoses kinked?)
4. Switch the device off again. The valve closes audibly, the control lamp **9** goes out and the flow displayed for the oxygen system drops to "0".

If correct function is not possible, contact your dealer or the manufacturer for repairs to the equipment.

7. Troubleshooting

Fault	Cause	Remedy
Display does not light up or only sometimes although the therapy device is working properly. The prescribed flow of max. 4 l/min is not reached	No power	Check that connecting cable 10 is securely attached.
	Mask leaks	Adjust the head cover so that the mask is sealed. Replace mask if defective.
The prescribed flow is not reached	Hoses are bent	Check hose connections.
	Excessive resistance in the hose system, output pressure of the concentrator is too low.	Shorten oxygen supply hoses. If necessary, use other concentrator (e.g., OXYMAT)

In the event of any faults that cannot be remedied immediately, contact the manufacturer Weinmann or your dealer immediately to have the valve repaired.

Do not continue to use it because a fault may increase the risk of fire.

8. Maintenance

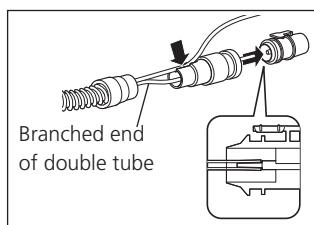
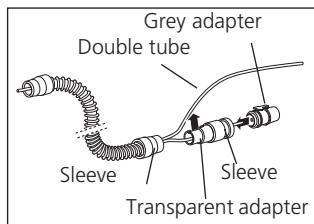
8.1 Intervals

The oxygen valve requires no maintenance.

For hygienic reasons, we recommend replacing the O₂ supply hose or the double hose after six months, or earlier if it is soiled.

8.2 Changing the double hose

The double tube consists of a short part which is used for pressure measurement during therapy, and a long part that is used for O₂ supply. To replace the double tube, proceed as follows:



1. Detach both sleeves from the adapters.
2. Pull the double tube out of the creased tube.
3. Pull the shorter part of the double tube off the grey adapter. Then pull the tube out of the transparent adapter.
4. Remove the long part of the double tube from the transparent adapter.
5. Dispose of the old double tube.
6. Push the short part of the new double tube through the transparent adapter, then push it as far as possible onto the grey adapter.
7. Push the sleeve onto the grey adapter again.
8. Press the long part of the double tube into the groove in the transparent adapter. The two tube ends must lie smoothly side by side.
9. Insert the free end of the double tube into the creased tube.
10. Push the sleeve of the creased tube onto the transparent adapter.

8.3 Waste disposal



To dispose of the unit properly, please contact a licensed and certified electronic waste disposal merchant. Names and addresses can be obtained from your Environmental Officer or municipal authorities. The unit packaging (cardboard box and inserts) can be disposed of as waste paper.

9. Supply Schedule

9.1 Standard supply schedule

Oxygen valve, packed

WM 24042

Part	Order No.
Oxygen valve, Basic unit	WM 24102
O ₂ supply hose	WM 24015
6 hose holders	WM 24268
Velcro strips for fastening	WM 24687
Instruction manual	WM 16792

9.2 Spare parts

Part	Order No.
O ₂ supply hose	WM 24015
Velcro strips for fastening	WM 24687

9.3 Accessory

Part	Order No.
Hose system for oxygen valve, consisting of: – Corrugated hose 1830 mm – Double hose – Adapter (transparent) – Adapter (gray) – Pressure connector	WM 23737 WM 23146 WM 24626 WM 23901 WM 24123 WM 24129

Hose system for oxygen supply valve WM 23737 is not suitable for the following devices:
SOMNOcomfort 2 (e), SOMNObalance (e), CPAP 20(e), SOMNOsoft 2 (e).

10. Technical specifications

Product class in compliance with 93/42/EEG	IIa
Dimensions (W x H x D) in cm	4.5 x 8.5 x 3.0
Weight	approx. 123 g
Temperature range	
– Operation	+5 °C to +40 °C
– Storage	-20 °C to +70 °C
Air pressure range	700 – 1060 mbar
Permissible humidity during operation and storage	≤95 % rF (no condensation)
Electrical connection	7–15 V DC
Current consumption	
– In operation	96.0 mA
– Standby	8.5 mA
Classification in compliance with EN 60601-1	
– Protection type for electrical shock	Protection class II
– Protection type for electrical shock	Type B
Electromagnetic compatibility (EMC) in compliance with EN 60601-1-2	
– Radio interference suppression	EN 55011
– Radio interference immunity	IEC 1000-4 Part 2-6 and 11
Max. permissible flow	<4 l/min O ₂
Min. O ₂ advance pressure at the valve inlet for 4 l/min O ₂	250 hPa
Max. permissible ram pressure of the O ₂ system	1500 hPa
Permissible therapy pressures	4 bis 30 hPa (1hPa = 1mbar)



Subject to modification

11. Warranty

- Weinmann offers a warranty that the product, when used in accordance with requirements, will remain free from defects for a period of two years from date of purchase. For products whose durability is clearly indicated as less than two years, the warranty expires on the expiration date indicated on the packaging or in the user's manual.
- Claims against the warranty can be made only when accompanied by the sales receipt, which must show salesperson and date of purchase.
- We offer no warranty in the case of:
 - Disregard of usage instructions
 - Operating errors
 - Improper use or improper handling
 - Third-party intervention by non-authorized persons for the purpose of device repair
 - Acts of God, e.g., lightning strikes, etc.
 - Transport damage as a result of improper packaging of returned items
 - Lack of maintenance
 - Operational and normal wear and tear, which includes, for example, the following components:
 - Filters
 - Batteries / rechargeable batteries
 - Articles for one-time usage, etc.
 - Failure to use original spare parts
- Weinmann is not liable for consequential harm caused by a defect if it is not based on intention or gross negligence. Weinmann is also not liable for minor physical injury to life or limb resulting from negligence.
- Weinmann reserves the right to decide whether to eliminate defects, to deliver a defect-free item or to reduce the purchase price by a reasonable amount.
- If Weinmann rejects a claim against the warranty, it assumes no expense for transport between customer and manufacturer.
- Implied warranty claims remain unaffected by these changes.

12. Declaration of Conformity

Weinmann Geräte für Medizin GmbH + Co. KG declares herewith that the product complies fully with the respective regulations of the Medical Device Directive 93/42/EEC. The unabridged text of the Declaration of Conformity can be found on our website at www.weinmann.de

13. Index

A

Accessories **35, 46**

C

Cleaning **35, 39**

D

Disinfection **35, 39, 41**

F

Faults **35, 43**

H

Humidification **37**

P

Performance check **42**

S

Safety instructions **35**

Set up **36**

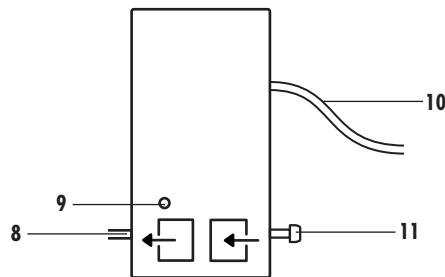
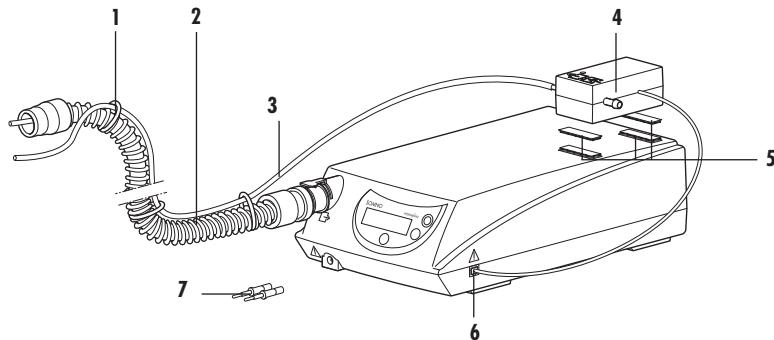
Spare parts **35, 46**

Special marks on the device **30**

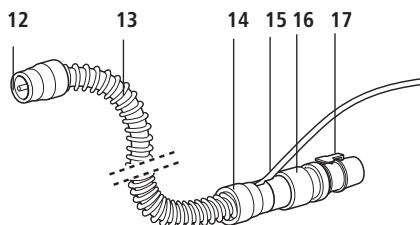
W

Warranty **48**

Vue d'ensemble



Accessoire



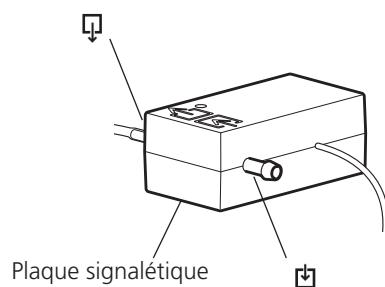
Légende

- | | | | |
|----------|--|-----------|-----------------------|
| 1 | Fixations tuyaux | 7 | Bouchon de fermeture |
| 2 | Tube à soufflets | 8 | Sortie O ₂ |
| 3 | Tuyau d'alimentation en O ₂ | 9 | Diode lumineuse |
| 4 | Valve d'adduction d'oxygène | 10 | Câble de raccordement |
| 5 | Bandé de montage | 11 | Entrée O ₂ |
| 6 | Fiche de connexion | | |

Accessoire

- | | |
|-----------|-----------------------------|
| 12 | Double tube |
| 13 | Tube à soufflets |
| 14 | Manchon de tube à soufflets |
| 15 | Adaptateur (transparent) |
| 16 | Manchon d'adaptateur |
| 17 | Adaptateur (gris) |

Repères particuliers sur l'appareil



Appareil	
◻	Entrée O ₂
▣	Sortie de l'appareil
Plaque signalétique	
☒	Ne pas éliminer l'appareil avec les ordures ménagères !
做人	Classe de protection B
□	Classe de protection II, isolation de protection
[[[Année de construction
▣	Pressure O ₂ max. 1,5 bar = 1500 hPa

Consignes de sécurité données dans ce mode d'emploi

Les consignes de sécurité figurant dans ce mode d'emploi se présentent comme suit :



Attention !

Met en garde lorsqu'il existe un risque de blessures ou de dommages matériels.

Prudence !

Met en garde lorsqu'il existe un risque de dommages matériels et d'obtention de résultats erronés.

Remarque :

Contient des conseils utiles.

Sommaire

1.	Description de l'appareil	57
1.1	Domaine d'utilisation	57
1.2	Description du fonctionnement	58
2.	Consignes de sécurité	59
2.1	Exigences de sécurité	59
3.	Installation de l'appareil	61
4.	Utilisation	63
4.1	Mise en marche/arrêt de l'appareil	63
4.2	Manipulation de l'appareil	63
4.3	Après l'emploi	63
5.	Préparation hygiénique	64
5.1	Intervalles	64
5.2	Nettoyage/Désinfection	64
5.3	Changement de patient	67
6.	Contrôle de fonctionnement	68
6.1	Intervalles	68
6.2	Procédure	68
7.	Pannes et leur élimination	69
8.	Entretien	70
8.1	Intervalles	70
8.2	Remplacement du double tube	70
8.3	Élimination	71
9.	Étendue de la fourniture	72
9.1	Fourniture de série	72
9.2	Pièces de rechange	72
9.3	Accessoire	72
10.	Caractéristiques techniques	73
11.	Garantie	74
12.	Déclaration de conformité	75
13.	Index	76

1. Description de l'appareil

1.1 Domaine d'utilisation

Important !

La valve d'adduction d'oxygène – tout comme les appareils de traitement – n'est pas équipée d'alarme avertissant de l'apparition d'un éventuel dysfonctionnement. C'est pourquoi il est indispensable que la vanne ne soit utilisée que chez les patients ayant la possibilité de faire des pauses de plusieurs heures pendant l'oxygénothérapie de façon à ce qu'une défaillance de l'alimentation en oxygène ne constitue aucun danger.

La valve d'adduction d'oxygène permet d'envoyer de façon sûre jusqu'à 4 l d'oxygène (O₂) par minute dans le masque durant le traitement. Elle peut être utilisée en combinaison avec un concentrateur d'oxygène, une bouteille d'oxygène avec manodétendeur ou de l'oxygène liquide.

Vous pouvez utiliser la vanne d'injection avec les appareils suivants :

Appareils CPAP

- SOMNOsmart 2
- SOMNOset
- SOMNObalance (e)
- SOMNOsoft 2 (e)

Appareils nCPAP

- SOMNOcomfort
- SOMNOcomfort 2 (e)
- CPAP 20(e)
- SOMNOsoft +

Appareils BiLevel

- SOMNOvent S
- SOMNOvent ST
- SOMNOvent auto-S
- SOMNOvent auto-ST

Appareils CS

- SOMNOvent CR

La vanne s'ouvre lorsque l'appareil de traitement est sous tension et fonctionne correctement. Dans le cas d'un dysfonctionnement (par ex. une panne de courant), l'alimentation en oxygène est interrompue afin d'éviter un enrichissement en O₂ dans l'appareil et donc de prévenir de façon sûre un risque d'incendie dû à l'oxygène.

1.2 Description du fonctionnement

La vanne est raccordée à l'appareil de traitement par connexion électrique et dépend toujours du fonctionnement correct de celui-ci. Si l'appareil de traitement est mis sous tension, l'électrovanne interne s'ouvre.

Cet état est indiqué par une diode lumineuse verte. Lorsque l'appareil de traitement est mis hors tension ou ne fonctionne pas correctement, la vanne se ferme. Le voyant de contrôle s'éteint. Si l'état conforme est rétabli, la vanne se rouvre.

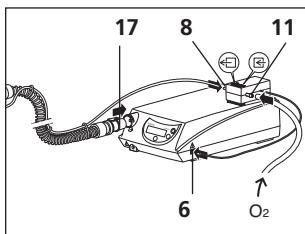
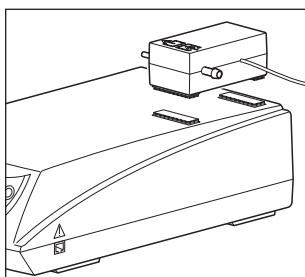
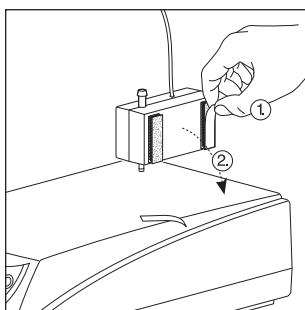
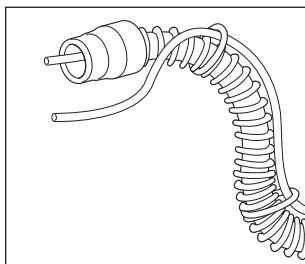
2. Consignes de sécurité

2.1 Exigences de sécurité

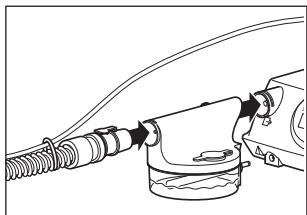
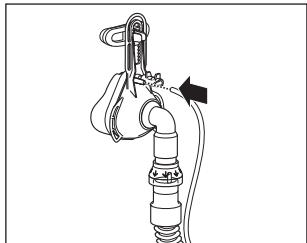
- Lisez attentivement le présent mode d'emploi. Il fait partie intégrante de l'appareil et doit être disponible à tout moment.
- Veuillez aussi consulter les modes d'emploi de l'appareil de traitement, du système d'alimentation en oxygène et de tous les accessoires utilisés.
- N'utilisiez la valve d'adduction d'O₂ qu'aux fins auxquelles elle est destinée (voir « 1. Description de l'appareil » à la page 57).
- Pendant le traitement par oxygénothérapie, vos vêtements, votre literie ou vos cheveux peuvent se trouver au contact d'air enrichi en oxygène. Ils peuvent donc s'enflammer plus facilement. C'est la raison pour laquelle il est interdit de fumer, de manipuler une flamme nue (bougies) ou de faire du feu (cheminée) à proximité de l'appareil. Ces consignes s'appliquent aussi après le traitement, jusqu'à ce que l'oxygène ait été éliminé en aérant à fond.
- Le débit d'alimentation ne doit pas dépasser la valeur maximale de 4 l/min. Si le débit est plus élevé, de l'oxygène risque de s'accumuler dans l'appareil de traitement.
- Une oxygénothérapie mal conduite ou mal dosée peut avoir des effets secondaires. Utilisez donc toujours l'appareil en vous conformant strictement aux prescriptions de votre médecin. Assurez-vous que le volume d'oxygène délivré correspond toujours au débit prescrit par le médecin (4 l/min au maximum).
- Respectez aussi strictement les consignes de sécurité données dans le mode d'emploi de votre système d'alimentation en oxygène !
- Faites exécuter toutes les réparations par le constructeur, Weinmann, ou adressez-vous à votre revendeur agréé.
- Pour prévenir toute infection ou contamination bactérienne, observez les consignes données dans le chapitre « 5. Préparation hygiénique » à la page 64.
- Veillez à éviter toute pénétration de liquide à l'intérieur de l'appareil de traitement et du boîtier de la valve d'adduction d'O₂. Risque d'endommagement de l'équipement électronique !

- L'utilisation d'articles d'autres marques peut être à l'origine de dysfonctionnements et compromettre l'usage de l'appareil. Il est possible en outre que les exigences de biocompatibilité ne soient pas satisfaites. Veuillez noter que nous déclinons toute responsabilité et n'accordons aucune garantie lorsque ni les accessoires conseillés dans le mode d'emploi, ni des pièces de rechange originales ne sont utilisés.
- Comme la liaison risque d'être perturbée pendant le réglage des paramètres (durée de démarrage progressif, niveau de réglage de l'humidificateur, pression thérapeutique, par exemple) sur l'appareil de traitement, déconnectez le cordon de raccordement de l'appareil pendant cette opération.

3. Installation de l'appareil



1. Installez votre appareil de traitement et votre système à oxygène comme décrit dans les modes correspondants. Fixez le tuyau d'alimentation en O₂ à votre circuit patient à l'aide des fixations tuyau.
2. Installez la valve d'adduction O₂ de sorte que le câble de raccordement et le tuyau d'alimentation en O₂ puissent être raccordés. Si vous souhaitez utiliser la fixation Velcro sur l'appareil de traitement, procédez comme suit :
 - Les surfaces à coller doivent être exemptes de graisse, d'humidité, de poussière, etc.
 - Collez les deux bandelettes souples Velcro de chaque côté de la plaque signalétique sur le dessous de la valve d'adduction O₂.
 - Fixez-y les bandelettes dures (pendants).
 - Enlevez le film de protection situé à l'arrière des bandes dures (1.) et appuyez légèrement sur la vanne pour la fixer à l'emplacement souhaité (2.) sur l'appareil de traitement, par ex. dans la zone arrière droite comme illustré.
 - Pour laisser le temps à la colle d'adhérer aux surfaces, vous devez laisser la vanne dans cette position pendant au moins une heure avant de détacher le Velcro.
3. Insérez l'adaptateur **17** du circuit patient dans la sortie de l'appareil ou dans la sortie de l'humidificateur.
4. Raccordez la valve d'adduction O₂ à l'aide du câble de raccordement avec la fiche de connexion latérale **6** de votre appareil de traitement. Ce faisant, le voyant de contrôle doit s'allumer brièvement pendant que la liaison s'établit.
5. Branchez l'extrémité appareil du tuyau d'alimentation en O₂ sur le côté sortie de la vanne (petite douille à gauche) **8**.



6. Montez le tube de votre système à oxygène sur le côté entrée de la vanne (grande douille à droite) **11**.
7. Montez le système expiratoire et le masque conformément aux modes d'emploi correspondants.
8. Retirez le bouchon de fermeture d'un des raccords de pression du masque et connectez-y le tuyau d'alimentation en O₂.
9. Pour humidifier l'air inspiré, utilisez l'humidificateur proposé pour votre appareil de traitement. Une humidification supplémentaire de l'oxygène est possible mais n'est pas forcément nécessaire.

L'utilisation de nébuliseurs est formellement interdite.

Le tuyau d'alimentation en O₂ intégré à l'intérieur du circuit patient est également disponible comme accessoire.

Vous pouvez utiliser le circuit patient avec les appareils suivants :

Appareils CPAP

- SOMNOsmart 2
- SOMNOset

Appareils nCPAP

- SOMNOcomfort
- SOMNOsoft +

Appareils BiLevel

- SOMNOvent S
- SOMNOvent ST
- SOMNOvent auto-S
- SOMNOvent auto-ST

Appareils CS

- SOMNOvent CR

4. Utilisation

4.1 Mise en marche/arrêt de l'appareil

La valve d'adduction O₂ est prête à fonctionner si elle a été raccordée comme décrit ci-dessus. Il vous suffit de connecter votre appareil de traitement et votre système à oxygène (avec le débit prescrit). La vanne libère automatiquement l'alimentation en oxygène vers l'appareil de traitement et la verrouille à nouveau.

4.2 Manipulation de l'appareil

Pendant le fonctionnement, aucune manipulation n'est nécessaire.

4.3 Après l'emploi

Veuillez respecter l'ordre suivant lors de la déconnexion des appareils.

1. Déconnectez l'alimentation en O₂ en arrêtant le concentrateur d'oxygène ou en fermant la vanne de la bouteille (oxygène en bouteille) ou encore le régulateur de débit dans le cas d'oxygène liquide.
2. Mettez votre appareil de traitement hors tension.
3. Nettoyez le masque et le système expiratoire comme décrit dans les modes d'emploi correspondants
4. Pour nettoyer le circuit patient, obturez ou retirez le tuyau d'alimentation en O₂.

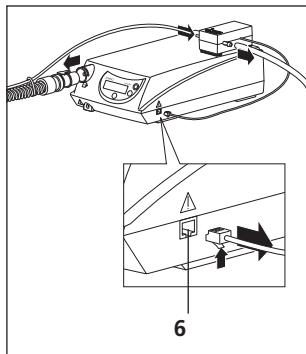
5. Préparation hygiénique

5.1 Intervalles

Nettoyez le circuit patient lorsqu'il est sale et au moins une fois par mois. Remplacez tous les six mois – plus tôt s'il est sale – le tuyau d'alimentation en O₂ (si vous utilisez le circuit patient, le tuyau d'alimentation en O₂ intérieur (voir « 8.2 Remplacement du double tube » à la page 70).

5.2 Nettoyage/Désinfection

Nettoyage du boîtier



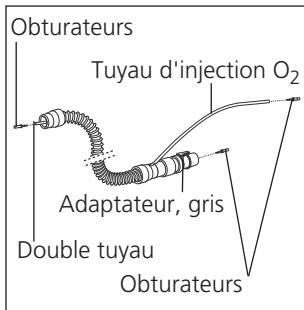
Attention ! Avant de procéder au nettoyage, retirez le câble de raccordement de la prise **6** de l'appareil de traitement. Pour ce faire, appuyez légèrement sur le petit levier situé sous la fiche.

Ne laissez pas pénétrer de liquide désinfectant ou d'eau dans le boîtier. Ne plongez jamais la vanne dans l'eau.

Essuyez le boîtier, y compris les douilles de connexion, et le câble de raccordement avec un chiffon doux et humide. Avant sa mise en service, la vanne doit être complètement sèche.

Nettoyage du circuit patient

Le circuit patient WM 23737 peut être nettoyé à l'eau chaude jusqu'à une température de 70 °C. Il ne faut pas que de l'eau pénètre dans le double tuyau. Procédez de la manière suivante :



1. Séparez les tuyaux de l'appareil et du circuit expiratoire.
2. Tirez un peu le double tuyau hors du tuyau annelé. Bouchez l'orifice à l'aide de l'obturateur fourni avec l'appareil.
3. Bouchez le petit orifice de l'adaptateur gris et le tuyau d'injection d'O₂ à l'aide des obturateurs fournis à cet effet.
4. Nettoyez à fond le tuyau annelé à l'eau chaude additionnée d'un peu de liquide vaisselle. Veillez à laver l'intérieur du tuyau avec soin.
5. Rincez ensuite avec soin le tuyau annelé à l'eau chaude intérieurement et extérieurement.
6. **Secouez énergiquement le circuit patient.**
7. Suspendez les tuyaux et laissez-les égoutter afin d'éviter que de l'humidité puisse pénétrer dans l'appareil de ventilation.
8. Séchez complètement les tuyaux à l'aide du VENTImotion. La marche à suivre est décrite dans le mode d'emploi de cet appareil.

Désinfection du boîtier

Désinfectez le boîtier, les douilles de connexion et le câble de raccordement en les essuyant avec une solution désinfectante. À cet effet, nous vous recommandons TERRALIN.

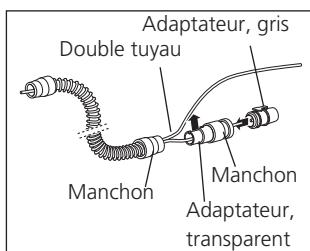
Désinfection du circuit patient

Nous conseillons le désinfectant GIGASEPT FF. Nous conseillons d'utiliser TERRALIN. Il est indiqué de porter des gants appropriés (gants de ménage, gants à usage unique) pendant ces opérations. Tenez compte des consignes d'emploi du désinfectant utilisé.

Il ne faut pas que le désinfectant pénètre dans le double tuyau.

Procédez à la désinfection de la manière suivante :

Démontage du double tuyau



1. Séparez les deux manchons des adaptateurs.
2. Tirez le double tuyau hors du tuyau annelé.
3. Retirez de l'adaptateur gris l'élément court du double tuyau. Tirez ensuite le tuyau hors de l'adaptateur transparent.
4. Dégagiez de l'adaptateur transparent l'élément long du double tuyau.

Désinfection du double tuyau

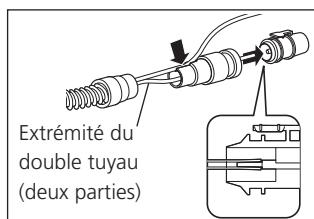


1. Fermez les quatre orifices du double tuyau à l'aide des obturateurs fournis avec l'appareil.
2. Nettoyez à fond le double tuyau à l'eau chaude additionnée d'un peu de désinfectant.
3. A l'issue de la désinfection, rincez le double tuyau extérieurement à fond à l'eau distillée.
4. Faites sécher les pièces complètement.

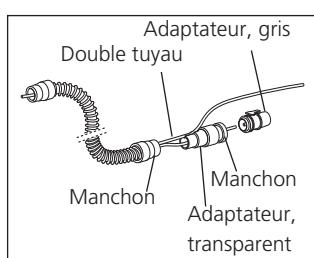
Désinfection du tuyau annelé et de l'adaptateur

1. Procédez comme indiqué au point "Nettoyage du circuit patient".
2. A l'issue de la désinfection, rincez à fond à l'eau distillée.

Montage du double tuyau



1. Insérez l'élément court du double tuyau dans l'adaptateur transparent et glissez-le le plus loin possible sur l'adaptateur gris.
2. Glissez à nouveau le manchon sur l'adaptateur gris.
3. Enfoncez l'élément long du double tuyau dans la rainure de l'adaptateur transparent. Les deux extrémités du tuyau doivent reposer à plat l'une à côté de l'autre.
4. Insérez l'extrémité libre du double tuyau dans le tuyau annelé.
5. Glissez le manchon de raccordement du tuyau annelé sur l'adaptateur transparent.



Après la désinfection

Séchez complètement le circuit patient monté à l'aide de l'appareil de thérapie. La marche à suivre est décrite dans le mode d'emploi de cet appareil.

5.3 Changement de patient

Dans le cas d'un changement de patient, le tuyau d'alimentation en O₂ ou le circuit patient doivent être remplacés et la vanne d'adduction O₂ doit être nettoyée en l'essuyant avec une solution désinfectante.

6. Contrôle de fonctionnement

6.1 Intervalles

Soumettez la valve d'adduction O₂ à un contrôle de fonctionnement quotidien. Si vous constatez des erreurs lors du contrôle de fonctionnement, ne remettez pas l'appareil en service avant d'y avoir remédié.

6.2 Procédure

1. Montez la vanne prête à fonctionner sur l'appareil de traitement. Le témoin de contrôle **9** sur le dessus du boîtier de la vanne ne s'allume pas.
2. Obtuez l'ouverture du masque, par ex. avec le pouce ou la main.
3. Mettez d'abord votre appareil de traitement sous tension et ensuite l'alimentation en O₂. Après le branchement de l'appareil, la vanne s'ouvre en faisant un léger « clac », et le voyant témoin vert **9** s'éclaire simultanément. Vous avez maintenant la possibilité de régler le débit prescrit sur l'appareil à oxygène. Si cela n'est pas possible, veuillez vérifier tout d'abord le bon fonctionnement de votre appareil à oxygène, la bouteille est peut-être vide, les tuyaux sont éventuellement coudés ?
4. Arrêtez à nouveau votre appareil. La vanne se ferme de manière audible, le voyant de contrôle **9** s'éteint, l'indicateur de débit du système à oxygène revient sur la position « 0 ».

Si ce n'est pas le cas, veuillez vous adresser à votre revendeur spécialisé ou directement au constructeur pour remettre l'appareil en état.

7. Pannes et leur élimination

Panne	Cause	Solution
Le témoin de fonctionnement ne s'allume pas ou seulement parfois alors que l'appareil de traitement fonctionne correctement.	Pas d' alimentation électrique	Vérifier si le câble de raccordement 10 est correctement enfiché
	Fuites au niveau du masque	Régler le harnais de maintien afin que le masque soit positionné de manière étanche. Le cas échéant, remplacer le masque défectueux.
Le débit prescrit n'est pas atteint	Tuyaux coudés	Contrôler tous les raccords de tuyaux
	Résistance trop élevée dans le circuit patient, pression de sortie du concentrateur trop faible	Raccourcir les tuyaux d'alimentation en O ₂ . Le cas échéant, utiliser un autre concentrateur (par ex. OXYMAT)

S'il survient des pannes auxquelles il n'est pas possible de remédier immédiatement, renvoyez l'appareil au fabricant Weinmann ou déposez-le chez votre revendeur spécialisé pour remettre la vanne en état.

Ne continuez pas à utiliser la vanne afin d'éviter tout risque d'incendie lié à un dysfonctionnement.

8. Entretien

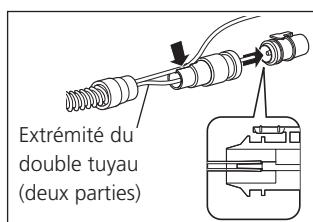
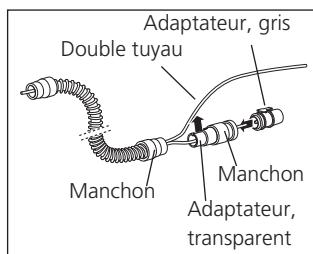
8.1 Intervalles

La valve d'adduction O₂ ne requiert aucun entretien.

Pour des raisons d'hygiène, nous vous recommandons de remplacer le tuyau d'alimentation en O₂ ou le double tube tous les six mois – plus tôt s'il est sale.

8.2 Remplacement du double tube

Le double tuyau est constitué d'un élément court qui est utilisé pour la prise de la pression pendant le traitement et d'un élément long qui sert à délivrer l'O₂. Pour remplacer le double tuyau, procédez comme suit :



1. Séparez les deux manchons des adaptateurs.
2. Tirez le double tuyau hors du tuyau annelé.
3. Retirez de l'adaptateur gris l'élément court du double tuyau. Tirez ensuite le tuyau hors de l'adaptateur transparent.
4. Dégagez de l'adaptateur transparent l'élément long du tuyau jumelé.
5. Eliminez le vieux double tuyau.
6. Insérez l'élément court du double tuyau neuf dans l'adaptateur transparent et glissez-le le plus loin possible sur l'adaptateur gris.
7. Glissez à nouveau le manchon sur l'adaptateur gris.
8. Enfoncez l'élément long du double tuyau dans la rainure de l'adaptateur transparent. Les deux extrémités du tuyau doivent reposer à plat l'une à côté de l'autre.
9. Insérez l'extrémité libre du double tuyau dans le tuyau annelé.
10. Glissez le manchon de raccordement du tuyau annelé sur l'adaptateur transparent.

8.3 Élimination



Ne pas éliminer l'appareil avec les ordures ménagères ! Pour assurer l'élimination dans les règles de l'art, adressez-vous à une entreprise d'élimination des déchets agréée et certifiée. Des adresses vous seront communiquées par le responsable des questions d'environnement ou par les services municipaux. L'emballage de l'appareil (carton et éléments de séparation) peut être recyclé avec les vieux papiers.

9. Étendue de la fourniture

9.1 Fourniture de série

Valve d'adduction O₂, emballée

WM 24042

Pièces	Numéros de référence
Valve d'adduction O ₂ , Appareil de base	WM 24102
Tuyau d'alimentation en O ₂	WM 24015
6 x fixations tuyau	WM 24268
Bandes Velcro pour fixation	WM 24687
Mode d'emploi	WM 16792

9.2 Pièces de rechange

Pièces	Numéros de référence
Tuyau d'alimentation en O ₂	WM 24015
Bandes Velcro pour fixation	WM 24687

9.3 Accessoire

Pièces	Numéros de référence
Circuit patient pour valve d'adduction O ₂ , comprenant :	WM 23737
– Tube à souffl ets 1830 mm	WM 23146
– Double tube	WM 24626
– Adaptateur (transparent)	WM 23901
– Adaptateur (gris)	WM 24123
– Raccord de pression	WM 24129

Le circuit patient WM 23737 n'est pas destiné à être utilisé avec les appareils suivants : SOMNOcomfort 2 (e), SOMNObalance (e), CPAP 20(e), SOMNOsoft 2 (e).

10. Caractéristiques techniques

Classe de produit selon 93/42/CEE	IIa
Dimensions l x h x p en cm	4,5 x 8,5 x 3,0
Poids	environ 123 g
Plages de température – Fonctionnement – Stockage	de +5 °C à +40 °C de -20 °C à +70 °C
Plage de pression	700 – 1060 mbar
Niveau d'humidité autorisé (fonctionnement et stockage)	≤ 95 % H.R. (pas de condensation)
Raccordement électrique	7–15 V DC
Consommation électrique en – fonctionnement – veille	96,0 mA 8,5 mA
Classification selon 60601-1 – Type de protection contre les chocs électriques – Degré de protection contre les chocs électriques	Classe de protection II Type B
Compatibilité électromagnétique (CEM) selon EN 60601-1-2 – Antiparisage – Insensibilité aux parasites	EN 55011 IEC 1000-4 Parties 2 à 6 et 11
Débit max. autorisé	<4 l/min O ₂
Pression d'alimentation min. nécessaire en O ₂ pour un débit de 4 l/min d'O ₂	250 hPa
Pression dynamique max. autorisée du système O ₂	1500 hPa
Pressions thérapeutiques autorisées	de 4 à 30 hPa (1hPa = 1mbar)

Sous réserve de modifications de la conception



11. Garantie

- A compter de la date d'achat, Weinmann garantit pour une période de 2 ans et dans des conditions normales d'utilisation que le produit ne présente pas de défauts. Pour les produits ayant une durée de validité inférieure à 2 ans, la garantie prend fin à la date d'expiration mentionnée sur l'emballage ou dans le mode d'emploi.
- La garantie ne sera accordée que sur présentation d'une facture mentionnant le vendeur et la date de l'achat.
- Sont exclus de la garantie :
 - le non-respect du mode d'emploi
 - les erreurs de manipulation
 - une manipulation ou une utilisation non conforme aux instructions
 - l'intervention d'une personne non habilitée à réparer l'appareil
 - le fonctionnement défectueux résultant de la force majeure, comme par.ex. le tonnerre, etc.
 - les dommages de transport résultant d'un emballage non conforme lors du retour à l'expéditeur
 - le non-respect des délais de maintenance
 - la détérioration par suite de la durée d'utilisation du produit et l'usure normale ainsi que les éléments dits consommables, comme par.ex. :
 - les filtres
 - les piles ou accus
 - les articles à usage unique, etc.
 - la non-utilisation de pièces de rechange d'origine.
- Weinmann dégage toute responsabilité en cas de dégâts engendrés par des défauts, dans la mesure où ils n'ont pas été causés intentionnellement ou par négligence grave ou en cas d'atteinte par imprudence au corps ou à la vie.
- Weinmann se réserve le droit, soit d'éliminer le défaut, de livrer un produit sans défaut ou de réduire en conséquence le prix d'achat.
- En cas de refus des droits de garantie, les frais de transport ne sont pas à notre charge.
- Les droits de garantie légaux restent inchangés.

12. Déclaration de conformité

La société Weinmann Geräte für Medizin GmbH + Co. KG, déclare par la présente que le produit est conforme aux dispositions respectives de la Directive européenne 93/42/CEE relative aux dispositifs médicaux. Le texte intégral de la déclaration de conformité est disponible sur Internet à l'adresse suivante : www.weinmann.de

13. Index

A

Accessoires **60, 72**

Anomalies **60**

C

Consignes de sécurité **59**

Contrôle de fonctionnement **68**

D

Désinfection **59, 64, 67**

F

Funktionskontrolle **68**

G

Garantie **74**

H

Humidification **62**

I

Installation **61**

N

Nettoyage **59, 64**

P

Pannes **69**

Pièces de rechange **60, 72**

R

Repères particuliers sur l'appareil **54**

**Weinmann
Geräte für Medizin GmbH+Co.KG**

P.O.Box 540268 • D-22502 Hamburg
Kronsaalsweg 40 • D-22525 Hamburg
T: +49-(0)40-5 47 02-0
F: +49-(0)40-5 47 02-461
E: info@weinmann.de
www.weinmann.de

**Center for
Production, Logistics, Service**

Weinmann
Geräte für Medizin GmbH+Co.KG
Siebenstücken 14
D-24558 Henstedt-Ulzburg
T: +49-(0)4193-88 91-0
F: +49-(0)4193-88 91-450